



## **Auswahl und Einführung eines ERP-Systems in der Automobil- zulieferindustrie**



**Böddecker GmbH & Co. KG**

**Innerhalb der Automobilzulieferindustrie bestehen sehr hohe Ansprüche an moderne EDV-Systeme aufgrund von qualitativen (Rückverfolgbarkeit, Chargenverfolgung, etc.) und logistischen (Just-in-time-Lieferungen) Anforderungen.**

Die internen, historisch gewachsenen EDV-Strukturen bei der Firma Böddecker & Co. GmbH & Co. KG konnten in vielen Bereichen nicht mehr diesem Anspruch gerecht werden, so dass die Geschäftsführung das Fraunhofer IML mit der Auswahl und Einführungsbegleitung eines neuen ganzheitlichen ERP-Systems beauftragte.

### **Anforderungen**

Am Standort Wuppertal entwickelt, fertigt und vertreibt die Firma Produkte und Systemkomponenten für namhafte Automobilhersteller. Die unternehmensspezifischen Anforderungen an ein neues ERP-System wurden in allen Unternehmensbereichen detailliert eruiert, diskutiert und nach Abstimmung mit den verantwortlichen Mitarbeitern in einem Lastenheft zur Beschreibung der zukünftig benötigten Systemfunktionen und -leistungen dokumentiert.

### **Mehrstufiger Auswahlprozess**

In einer auf Grundlage von Ausschlusskriterien durchgeführten Vorauswahl wurden Angebote von 20 ERP-Systemanbietern in einem Ausschreibungsverfahren hinsichtlich der Erfüllungsgrade zu den ca. 2000 Einzelkriterien mit einander verglichen. Diese fachliche Beurteilung der Angebote wurde durch eine Auswertung der kaufmännischen Aspekte sowie durch eine Quantifizierung der sogenannten „Softfacts“ ergänzt. Durch diesen mehrstufigen Auswahlprozess konnte ein Systemhaus ermittelt werden, das die geforderte Funktionalität gewährleisten konnte.

### **Einführung und Abnahme**

Das ausgeschriebene Leistungsspektrum wurde im Rahmen der Einführung gemeinsam mit dem Unternehmen weiter detailliert und mit systemspezifischen Lösungskonzepten belegt. Die Überwachung und Koordination des Projekts wurde mittels der Terminierung und Moderation von Projektgesprächen, Meilensteinterminen und Lenkungsausschüssen durch Mitarbeiter des Fraunhofer IML sichergestellt.

Das Projekt wurde erfolgreich mit der Durchführung von Funktions- und Leistungstests und der Abnahme des Gesamtsystems abgeschlossen.

Fraunhofer-Institut für  
Materialfluss und Logistik  
Joseph-von-Fraunhofer-Straße 2-4  
D-44227 Dortmund  
WWW: <http://www.ima.fraunhofer.de>

Dipl.-Ing. Olaf Vieweg  
Tel.: + 49 (0) 231 / 97 43-412  
Fax: + 49 (0) 231 / 97 43-162  
E-Mail: [Olaf.Vieweg@ima.fraunhofer.de](mailto:Olaf.Vieweg@ima.fraunhofer.de)